

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 04.03.2015

AN/0405/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	09.03.2015

Radverkehr am Auenweg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Verkehrsausschusses zu nehmen:

Zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 05.11.2013 hatte die Fraktion DIE LINKE den Antrag eingebracht, die Radwegbenutzungspflicht am Auenweg aufzuheben (1228/2013). Der Radweg ist zugleich Fußweg, für beide Fahrrichtungen verpflichtend und muss zudem an zwei Bushaltestellen gleichzeitig als Wartebereich genutzt werden.

Seitens der Verwaltung wurde in der Sitzung mitgeteilt, dass eine Neuplanung des Radverkehrs am Auenweg in Arbeit sei und in einer der folgenden Sitzungen vorgestellt werde. Die Fraktion DIE LINKE zog daraufhin ihren Antrag zunächst zurück.

Seit November 2013 wurde jedoch seitens der Verwaltung keine Neuplanung des Verkehrs am Auenweg vorgestellt.

Daher stellt die Fraktion DIE LINKE die folgenden Fragen:

1. Welche Planungen hat die Verwaltung hinsichtlich des Radverkehrs am Auenweg erarbeitet?
2. Welche dieser Maßnahmen können kurzfristig umgesetzt werden und welche Maßnahmen werden im Zuge der Neubebauung des Mülheimer Südens erfolgen?

3. Wie kommt es zu der großen Verzögerung bei der Vorstellung der zukünftigen Verkehrsplanung, insbesondere der Radverkehrsführung, am Auenweg?
4. Wie ist die derzeitige Personalausstattung des Amtes des Fahrradbeauftragten und welcher Bedarf an Personal besteht, um solche Planungen zeitnah durchzuführen und vorzustellen?

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Michael Weisenstein

Fraktionsgeschäftsführer
DIE LINKE